Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus im Trainingsbetrieb der TTSF Hohberg e.V.

1. Grundsätzlich gilt, dass man nur trainieren darf, wenn man sich gesund fühlt. Wer sich nicht wohl fühlt oder andere Krankheitssymptome aufweist, der darf nicht in die Halle kommen und sollte stattdessen lieber einen Arzt kontaktieren.

2. In der ganzen Halle gilt die zu jeder Zeit die Abstandsregelung von 1,50m.

3. Die Halle darf nur über den oberen Haupteingang und nur mit Mund-Nasen-Schutz betreten werden. Hier sollten sich so wenig Spieler wie möglich gleichzeitig aufhalten.

4. Nach dem Betreten der Halle muss sich jeder die Hände waschen und diese desinfizieren. Dies geschiet in den Toilettenbereichen des oberen Hallengangs. Auch hier sollten Warteschlangen vermieden werden.

5. Die Umkleidekabinen inklusive den Duschen sind für alle gesperrt. Demzufolge muss jeder bereits umgezogen in seinen Trainingskleidern in die Halle kommen.

6. Aufbauplan und Laufrichtungsplan hängen an mehreren gut sichtbaren Stellen aus.

7. Jeder, der in der Halle trainiert, trägt sich zu Beginn in die sich im Netzschrank befindliche Anwesenheitsliste ein. Die Liste wird gesammelt und geführt von der Coronaarbeitsgruppe bestehend aus Andreas Bußhardt, Nikolas Detzer und Marcel Neumaier. Jede Trainingsgruppe trägt einen Coronaverantwortlichen für die Gruppe ein. Der Coronaverantwortliche achtet auf die Einhaltung der Regeln (sowie jeder andere natürlich auch).

8. Beim Auf- und Abbau muss jede Person einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Es dürfen sich max. zwei Personen gleichzeitig in der Garage mit den Materialen aufhalten.

9. Der Aufbauplan mit den Tischen und Boxen sowie mit den Zwischengängen und deren Laufrichtungen befindet sich im Anhang. Dieser Plan wird an mehreren Stellen in der Halle ausgehängt. Es gilt sich streng an diesen Aufbauplan zu halten.

10. Jeder Spieler nimmt seine Trainingstasche mit in die Box. Zudem muss jeder sein eigenes Handtuch parat haben.

11. Innerhalb der Box darf der Mundschutz zum Trainieren abgelegt werden.

12. Jeder Spieler spielt mit seinem eigenen Schläger. Es können deshalb zur Zeit keine Schläger verliehen werden.

13. Jeder Spieler bringt zu dem seine eigenen Bälle (max. fünf Stück) mit. Bei zwei Spielern dürfen sich also in der Box max. zehn Bälle befinden.

14. Während dem Spielen gilt es folgende Dinge zu beachten: keine Handshakes, kein Anhauchen des Balls, die Hand darf nicht auf/am Tisch abgewischt werden, kein Seitenwechsel, kein Doppel- und Mixedtraining.

15. Es findet kein Balleimer- und Robotertraining statt.

16. Teilnahme am Training erfolgt nach dem Trainingsplan. Wer neu ins Training einsteigen möchte, muss sich bei der Coronaarbeitsgruppe melden. Ansonsten gilt es, sich abzumelden vom Training, falls man verhindert sein sollte. Die Abmeldung erfolgt bei der Coronaarbeitsgruppe. Zudem können diejenigen, die nicht regelmäßig trainieren, ihre spontanen Trainingswünsche bei der Coronaarbeitsgruppe angeben.

17. Zwischen den Gruppen liegt immer eine Viertelstunde Pause. In dieser Zeit hat die Gruppe, die zuvor trainiert hatte, Zeit, um die Tische zu reinigen und um die Halle zu verlassen, bevor die nächste Gruppe mit dem Training startet.

18. Nach dem Training gilt es generell die Halle zügig zu verlassen. “Grüppchenbildungen und Schwätzchen” in der Halle sind zurzeit leider nicht erlaubt. Außerhalb gelten die aktuellen Coronaverordnungen.

19. Ein Getränkeverkauf kann bedauerlicherweise nicht stattfinden. Die Küche bleibt ebenso geschlossen.

20. Die letzte Gruppe eines Tages baut zum Schluss alles ordungsgemäß ab (mit Mund-Nasen-Schutz, 1,50m Abstand, max. zwei Personen gleichzeitig in der Garage).

21. Jeder, der am Trainingsbetrieb teilnehmen möchte, muss zuvor eine unterschriebene Einverständniserklärung bei der Coronaarbeitsgruppe abgeben. Die Einverständniserklärung liegt in der Halle aus.

22. Jeder Spieler, der in der Halle trainiert, ist verpflichtet, die aufgezählten Maßnahmen strikt einzuhalten. Spieler, die gegen diese Regelungen verstoßen, müssen von den anderen Spielern darauf aufmerksam gemacht werden. Zudem können Sanktionen drohen, die im schlimmsten Fall bis zu einem Trainingsausschluss reichen.

23. Bei Fragen, Problemen oder Anregungen kann sich jeder Zeit an die Coronaarbeitsgruppe gewendet werden.

Coronaarbeitsgruppe:

Name	Mobil	Emailadresse
Andreas Bußhardt	0176 / 61969685	andybusshardt@aol.com
Nikolas Detzer	0176 / 31215611	nik2602@web.de
Marcel Neumaier	0176 / 42677283	marcel.neumaier1@googlemail.com